



**Das Franzis
Praxisbuch**
192 Seiten pures
Nero 11
Know-how

Christoph Prevezanos

Nero 11

Brennen • Konvertieren • Daten sichern

- **Brennen:** Die besten Einstellungen für CDs, DVDs und Blu-ray-Discs
- **MP3, MPEG & Co:** Musik- und Videodateien ohne Qualitätsverlust konvertieren
- **Notfallhilfe mit BackItUp:** Daten sichern und problemlos wiederherstellen

FRANZIS

Christoph Prevezanos

Nero 11

Christoph Prevezanos

Nero 11

Brennen • Konvertieren • Daten sichern

Mit 187 Abbildungen

FRANZIS

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

© 2012 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Herausgeber: Ullrich Dorn

Satz: DTP-Satz A. Kugge, München

art & design: www.ideehoch2.de

Druck: Bercker, 47623 Kevelaer

Printed in Germany

ISBN 978-3-645-60154-6

Inhaltsverzeichnis

1	Das ist alles neu in Nero 11	9
1.1	Alle Programme im Nero 11-Paket	9
	Die Hauptprogramme	10
	Die Zusatzprogramme	10
1.2	Standard- oder Express-Benutzeroberfläche	11
2	Brennen auf CD, DVD und Blu-ray-Disc	15
2.1	Daten auf CD, DVD oder Blu-ray-Disc brennen	15
2.2	Multisession: Rohlinge nach und nach füllen	21
	Eine neue Multisession-Disc beginnen	22
	Eine vorhandene Multisession-Disc fortsetzen	23
2.3	ISO und Joliet: Einstellungen für den Disc-Standard.....	26
2.4	UDF: das aktuelle und bessere System für Ihre Discs	29
2.5	Die optimalen UDF-Einstellungen festlegen	32
2.6	Eine komplette Disc direkt kopieren.....	35
2.7	Wiederbeschreibbare Medien löschen und wiederverwenden	39
2.8	CD-Extra und Mixed-Mode-CD: Daten und Musik mischen	41
3	Audio-CDs und MP3-Dateien brennen	45
3.1	Eine Audio-CD aus Musikdateien brennen.....	45
3.2	Lieder mehrerer Audio-CDs neu zusammenstellen	50
3.3	Musikstücke mit Filtern und Effekten aufpeppen.....	52
3.4	Audio-CDs vollständig kopieren	56
3.5	So brennen Sie MP3-CDs	59
3.6	So kopieren Sie Audio-CDs auf die Festplatte.....	62
3.7	Musikdateien ins Wunschformat konvertieren	67

3.8	MP3, AAC, Wave: die passende Qualität wählen	70
	Das Wave-Format	70
	Das MP3-Format.....	71
	Das MP4-/AAC-Format.....	72
4	Video-DVDs, Blu-ray-Filme und Foto-CDs brennen	75
4.1	Das neue Nero Video im Überblick	75
4.2	Video-DVDs aus Ihren Filmdateien erstellen.....	77
4.3	HD-Filme als Blu-ray-Discs brennen	82
4.4	Fertige DVD-Dateien anderer Programme brennen	87
4.5	Tolle Menüs für Ihre DVDs und Blu-ray-Discs erstellen	91
4.6	Erzeugen Sie eine Diashow aus Ihren Fotos.....	102
5	Optimale Datensicherung mit BackItUp	111
5.1	Die eigenen Daten komplett sichern	111
5.2	Problemen bei großen Sicherungen vorbeugen.....	116
5.3	Zeit und Platz sparen: nur geänderte Dateien sichern	117
5.4	So sichern Sie die ganze Festplatte.....	119
5.5	Notfall: Backups auf dem Computer wiederherstellen	122
	Die Daten wiederherstellen	123
5.6	Die Nero-Start-Disc – Sichern und Wiederherstellen ohne Windows.....	126
	Die Nero-Start-Disc erstellen	126
	Den Computer von der Disc starten	128
	So arbeiten Sie mit der Nero-Start-Disc.....	130
6	DVDs und Filme konvertieren	133
6.1	Eine DVD kopieren und brennen.....	133
6.2	DVDs und Filme in Videodateien konvertieren	140
	Start: DVDs und Filmdateien importieren	140
	Ausgabeformat: die Zielformat festlegen	143
	Ausgabemodus: Tonspuren und Untertitel auswählen	146
	Details: das Profil bearbeiten	147
	Endspurt: den Film recodieren lassen.....	150
7	Kwik Media, der neue Medienmanager	151

7.1	Das Kwik Media-Startfenster	151
7.2	Eigene Medien verwalten.....	153
	Medien abspielen und anschauen.....	154
	Diashows aus Ihren Fotos	155
	Playlists aus Musikdateien.....	157
	Alben anlegen und verwalten	159
7.3	Inhalte auf mobile Geräte übertragen	160
7.4	Ihre Medien online veröffentlichen	162
8	Starke Nero-Zusatzprogramme	165
8.1	Der MediaBrowser	165
8.2	Erstellen Sie Cover für Ihre Disc-Hüllen	167
8.3	LightScribe und LabelFlash: Bilder auf die Disc brennen	171
8.4	Der Nero RescueAgent	175
8.5	Nero WaveEditor	178
8.6	Nero SoundTrax	180
8.7	ControlCenter: Nero online aktualisieren	182
	Stichwortverzeichnis	185

1 Das ist alles neu in Nero 11

Nero 11 ist ein Softwarepaket, das aus mehreren unterschiedlichen Komponenten besteht, deren Funktionalität weit über das eigentliche Brennen von CDs, DVDs und Blu-ray-Discs hinausgeht. Nero bietet Ihnen alle nur erdenklichen Möglichkeiten für die Bearbeitung Ihrer Videos, Fotos und Ihrer Musik. Schon nach dem ersten Programmstart fällt die neue, klare Ordnung der Arbeitsumgebung angenehm auf. Erfahren Sie zunächst alles über die einzelnen Komponenten des Nero 11-Pakets und was Sie damit machen können.



Nach dem ersten Programmstart heißt Sie Nero willkommen und bittet Sie um die Registrierung des Produkts.

1.1 Alle Programme im Nero 11-Paket

Nero 11 besteht aus mehreren Einzelkomponenten. Diese bestehen aus fünf Hauptprogrammen und einigen kleineren Zusatzprogrammen, sprich Tools. Bei

der täglichen Arbeit werden Sie überwiegend die Hauptprogramme verwenden. Die Zusatzprogramme sind eher kleine Helfer und stellen einen Bonus dar.

Die Hauptprogramme



Nero Burning ROM: Dies ist das wichtigste Programm, das dem Paket auch seinen Namen gibt. Hiermit brennen Sie jede Art von CD, DVD und Blu-ray-Disc für Daten, Filme, Fotos, Musik etc.



Nero Express: Das Hauptbrennprogramm von Nero, allerdings mit einer weniger komplizierten bzw. abgespeckten Benutzeroberfläche.



Nero Video: Mit diesem Programm schneiden Sie Videos und Filme und erstellen daraus eigene DVDs oder Blu-ray-Discs mit Menüs. Ebenso gestalten Sie damit Diashows aus Ihren Fotos.



Nero BackItUp: Mit BackItUp erstellen Sie Sicherungen der eigenen Dateien oder kompletter Festplatten. Im Notfall stellen Sie versehentlich gelöschte Daten mit diesem Werkzeug auch wieder her.



Nero Recode: Mit diesem Programm wandeln Sie DVDs und Filmdateien in das Format MPEG-4/AVC um. Ebenso lassen sich DVDs für das Brennen auf einen herkömmlichen Rohling anpassen.



Nero Kwik Media: Dieser Multimedia-Abspieler organisiert Ihre Fotos, Videos und Lieder und spielt sie ab. Auch kleine Korrekturen sowie das Veröffentlichen und Übertragen sind möglich.

Die Zusatzprogramme



Nero ControlCenter: Mithilfe dieses Tools wird die Nero-Installation verwaltet, und eventuelle Updates werden durchgeführt. Ebenso können Sie hiermit die Konfiguration ändern, aktualisieren oder zusätzliche Plug-ins aktivieren.



Nero CoverDesigner: Erstellen Sie für Ihre CDs, DVDs und Blu-ray-Discs eigene Cover und drucken sie diese aus. Mit einem LightScribe-Brenner gestalten Sie sogar den Rohling selbst.



Nero RescueAgent: Dieser Agent hilft Ihnen im Notfall, gelöschte Dateien wiederherzustellen oder Daten von beschädigten Datenträgern zu retten.



Nero WaveEditor: Mit diesem Audioprogramm können Sie Musikdateien bearbeiten, kürzen, schneiden, anpassen oder Effekte hinzufügen. Ebenso nehmen Sie hiermit Musik oder Sprache auf.



Nero SoundTrax: Dies ist das virtuelle Mischpult von Nero. Darin mischen Sie Ihre CDs und Audiodateien oder erstellen für Filme Surround-Tonspuren im 5.1-Verfahren.



Verschiedene Versionen von Nero 11

Mit »Nero 11« oder »Nero-Paket« ist in der Regel die Vollversion gemeint, wie man sie als Verkaufsbox oder als Download erhält. Diese gibt es als »Standard«- und als »Platinum«-Version, die sich nur durch zusätzliche Plug-ins unterscheiden, z. B. für Blu-ray-Discs und MPEG-4/AVC. Grundlage für dieses Buch ist die Platinum-Version von Nero 11.

Zusätzlich gibt es sogenannte »Essentials«- oder »OEM«-Versionen. Sie sind funktionsreduziert und enthalten nur die Grundfunktionen zum Brennen und Verarbeiten. Diese Sonderversionen sind oft auf neuen Computern vorinstalliert oder liegen einem Brennerlaufwerk bei. Die Workshops in diesem Buch können Sie dennoch nutzen. Gelegentlich stoßen Sie allerdings auf Beschränkungen oder fehlende Funktionen – das ist dann kein Programmfehler.

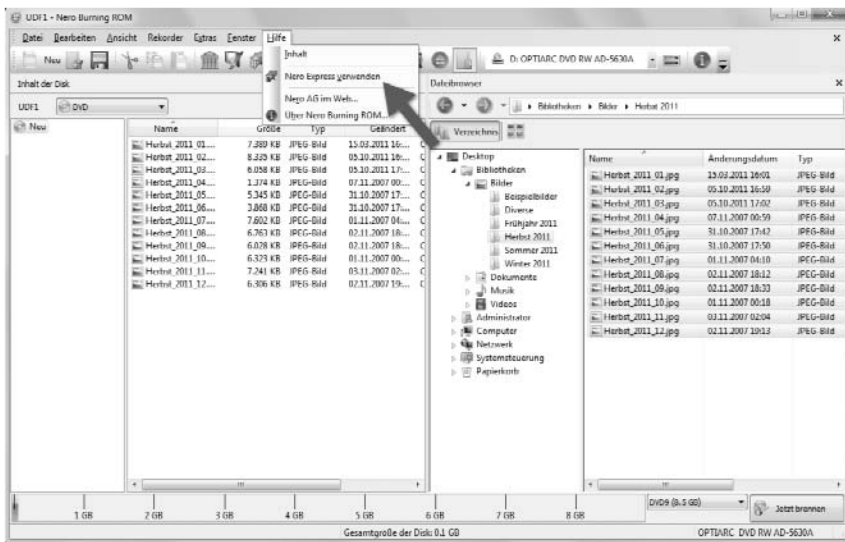
1.2 Standard- oder Express-Benutzeroberfläche

Nero 11 startet automatisch mit der Standard-Benutzeroberfläche. Dadurch stehen Ihnen sämtliche Möglichkeiten des Programms zur Verfügung. Erfahrene Anwender werden vermutlich immer mit dieser Oberfläche arbeiten, weil ihnen so keine Funktion des Pakets entgeht. Für Anfänger können die vielen Optionen und Schaltflächen aber manchmal verwirrend sein. Im schlimmsten Fall wird sogar irgendwo ein falscher Haken gesetzt, und schon wird unwissentlich eine fehlerhafte Disc gebrannt.

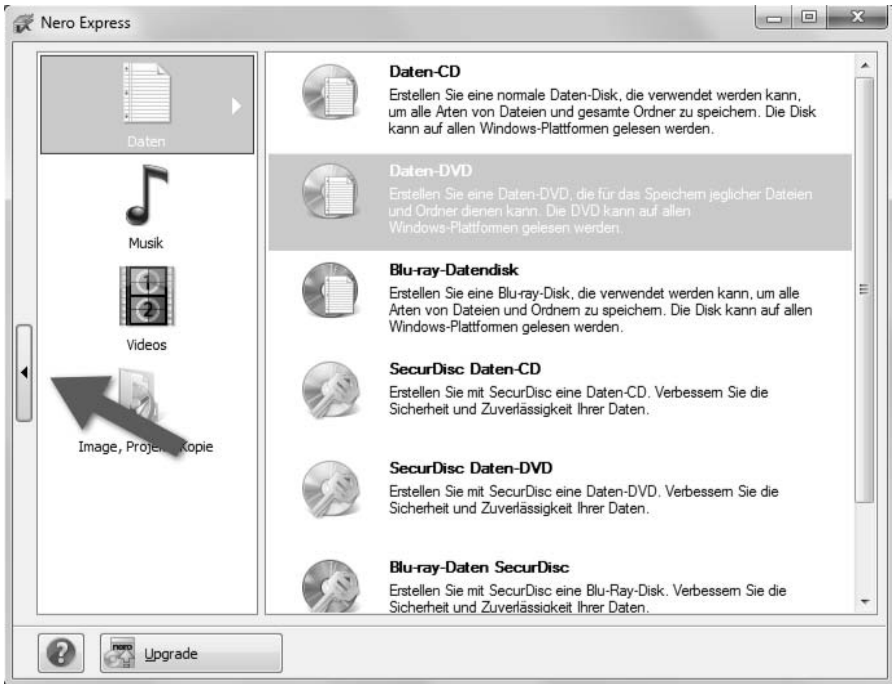
Um weniger erfahrenen Anwendern den Einstieg leichter zu machen, besitzt Nero zusätzlich eine kompaktere Oberfläche mit dem Namen »Express« oder »Nero

Express«. Damit ist alles etwas einfacher, übersichtlicher und unkomplizierter. Ebenso werden viele Sonderoptionen ausgeblendet und automatisch gesetzt. So entgehen Ihnen zwar ein paar zusätzliche Möglichkeiten, aber dafür können Sie nichts falsch machen. Für den Einstieg ist das genau richtig.

- Im Startmenü finden Sie ein Symbol für Nero Burning ROM mit der Standard-Oberfläche und ein Symbol für Nero Express, das die vereinfachte Oberfläche bietet.
- Befinden Sie sich in der Standard-Oberfläche, können Sie ebenfalls schnell zu Nero Express wechseln. Wählen Sie hierzu im Hauptmenü den Punkt *Hilfe/Nero Express verwenden* aus.
- Genauso einfach wechseln Sie jederzeit zurück. Klicken Sie in Nero Express auf den Pfeil am linken Fensterrand, um die erweiterten Optionen zu öffnen. Nun genügt ein Mausklick auf den Link *Zu Nero Burning ROM wechseln*.



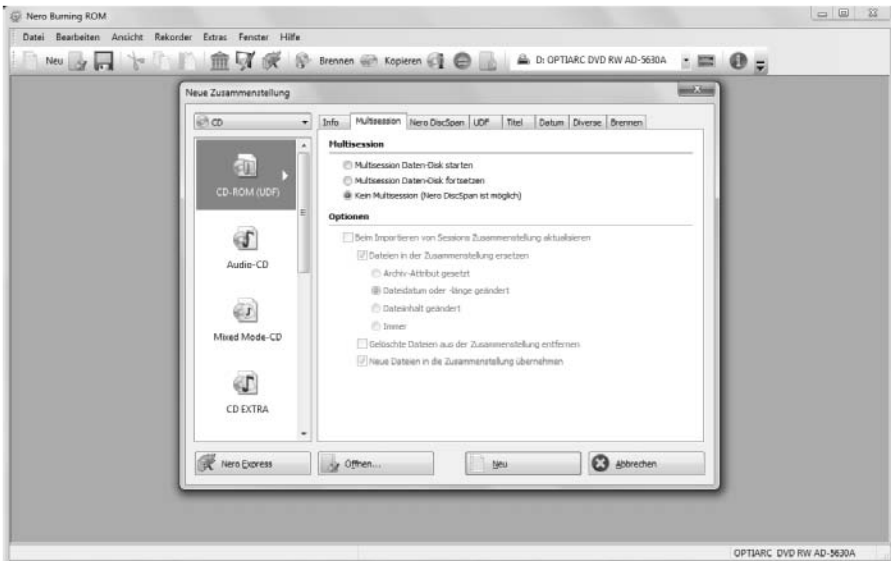
Einfach von Nero Burning ROM (Standard-Benutzeroberfläche) zu Nero Express wechseln.



Von Nero Express schnell wieder zurück zur Standard-Benutzeroberfläche von Nero Burning ROM.



Nero Express beschränkt sich auf das Wesentliche und macht den Einstieg leichter. Hinter der Pfeilschaltfläche (links außen) verbirgt sich ein Ausklappmenü mit weiteren Funktionen.



Mit einem Klick auf den Link *Zu Nero BurningROM wechseln*, gelangen Sie wieder zurück zur Standard-Benutzeroberfläche.

6 DVDs und Filme konvertieren



Ein besonders interessantes Werkzeug im Nero 11-Paket stellt Nero Recode dar. Hierbei handelt es sich um ein Konvertierungsprogramm für Filme und DVDs. Damit können Sie DVDs kopieren und Filme in Videodateien konvertieren. So lassen sie sich auf geeigneten Playern wie Playstation, iPod & Co. abspielen. Dabei kommt das moderne Videoformat MPEG-4/AVC zum Einsatz, das eine hohe Qualität bei kleinen Dateien gewährleistet.

6.1 Eine DVD kopieren und brennen

Mit Nero Recode lassen sich Kopien von Video-DVDs erstellen und direkt auf einen leeren DVD-Rohling brennen. Dabei erstellt Nero Recode aber keine exakte Kopie, sondern passt die Ziel-DVD an Ihre Wünsche an. Auf diese Weise können Sie überflüssige Inhalte wie Menüs, Extras, fremdsprachige Tonspuren etc. mit wenigen Mausklicks entfernen. Sie nehmen also nur den Hauptfilm und die dazugehörigen Audiospuren mit. Das macht die Disc übersichtlicher, und Sie sparen auch eine Menge Platz. So passen z. B. große Filme von einer DVD-9 problemlos auf eine DVD-5.

- 1 Rufen Sie *Nero Recode* aus dem Startmenü auf. Im Hauptfenster werden Ihnen verschiedene Aufgaben angeboten. Wählen Sie hier die Option *DVD importieren* aus.



Importieren der Video-DVD.

- 2 Als Erstes müssen Sie die Original-DVD in das Programm einlesen. Dafür öffnet sich automatisch das Importfenster von Recode und listet alle Laufwerke Ihres Computers auf. Wählen Sie hier das Laufwerk mit der Disc aus.



Das Computerlaufwerk mit der Video-DVD auswählen.

- 3 Jetzt analysiert Nero Recode die Video-DVD und öffnet sie schließlich im Bearbeitungsfenster. Die Analyse nimmt abhängig von der Menge der Inhalte einen Moment Zeit in Anspruch.
- 4 Ist der Vorgang abgeschlossen, gelangen Sie automatisch in das Bearbeitungsfenster. Hier müssen Sie die Optionen für den Kopiervorgang festlegen. Schauen Sie sich als Erstes den oberen Bereich mit den allgemeinen Optionen an:

Gerät: Legen Sie fest, für welche Art von Player die Disc erstellt werden soll. Hier müssen Sie natürlich *DVD player* auswählen.

Profil: Profile stellen in Nero Recode Voreinstellungen für das Zielgerät dar. Hier muss ebenfalls *DVD* ausgewählt werden.

Ziel: Damit die Disc sofort gebrannt wird, wählen Sie hier Ihren DVD-Brenner aus. Bei *Diskname* können Sie der Ziel-Disc auch einen neuen Namen geben.

Qualität: Hiermit lässt sich die Qualität der Ziel-Disc einstellen. Am besten ist die Option *An Ziel anpassen*, weil Nero den Film dann exakt auf die Größe des Rohlings anpasst.

DVD 5/9: Wählen Sie hier aus, ob Sie einen Standardrohling mit 4,35 GByte verwenden (*DVD 5*) oder einen doppellagigen Rohling mit 8,5 GByte (*DVD 9*).



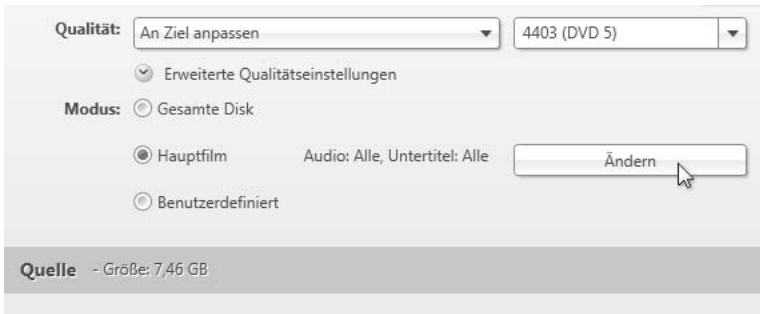
Legen Sie die allgemeinen Optionen fest.

- 5 Ganz wichtig ist nun der Abschnitt *Modus*. Hier geben Sie an, welche Inhalte der Original-DVD Sie kopieren möchten.

Gesamte Disk: Mit dieser Option wird die komplette Disc mit allen Extras kopiert. Weil der Speicherplatz auf einfachen Rohlingen meist nicht ausreicht, wird Nero die Inhalte neu komprimieren müssen, was die Bildqualität verschlechtern kann.

Hauptfilm: Möchten Sie nur den Hauptfilm kopieren und alle anderen Extras verwerfen, wählen Sie diese Option aus. Der Film wird dadurch in der bestmöglichen Qualität erhalten.

Benutzerdefiniert: Hiermit können Sie manuell festlegen, welche Inhalte der Original-DVD Sie kopieren oder verwerfen möchten.



Unter *Modus* wählen Sie die zu kopierenden Elemente aus.

- 6 Haben Sie unter *Modus* ausgewählt, dass Sie nur den Hauptfilm kopieren möchten, wird Nero jetzt alle anderen Disc-Elemente entfernen. Alles, was zum Hauptfilm gehört, behält Nero dagegen bei – dazu zählen auch sämtliche Tonspuren und Untertitel. Benötigen Sie die nicht alle, klicken Sie auf die Schaltfläche *Ändern*, um die Auswahl anzupassen.

Sie gelangen in ein neues Fenster. Oben links wird der Hauptfilm aufgelistet. Diese Auswahl lässt sich nicht verändern.

Unten rechts werden Ihnen unter *Audio* alle Tonspuren dieses Films aufgelistet. Entfernen Sie ungewünschte Tonspuren, indem Sie den Haken davor entfernen.

Direkt darunter werden im Abschnitt *Untertitel* die auf dieser Disc enthaltenen Untertiteltexte angezeigt. Entfernen Sie hier ebenfalls den Haken bei allen nicht gewünschten Spuren.

Mit der Schaltfläche *Fertig* gelangen Sie zurück in das Hauptfenster.



Unerwünschte Tonspuren und Untertitel entfernen.

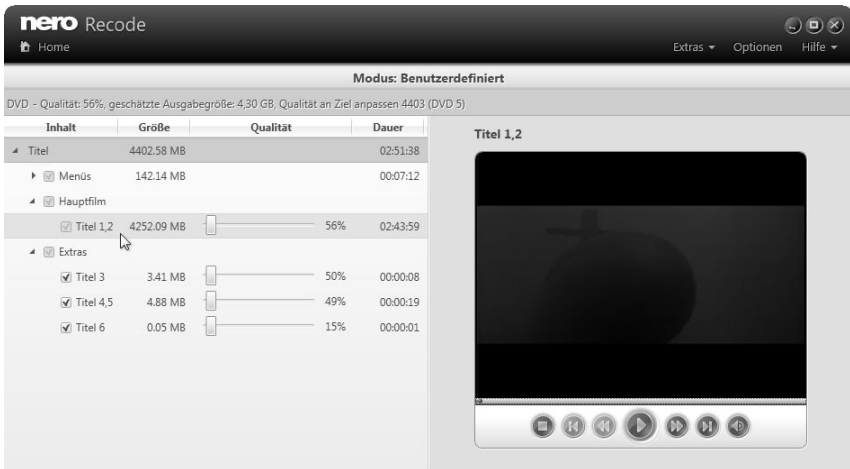
- 7 Haben Sie unter *Modus* ausgewählt, dass Sie die zu kopierenden Elemente der Disc benutzerdefiniert festlegen möchten, klicken Sie nun ebenfalls auf die Schaltfläche *Ändern*. Es öffnet sich ein neues Fenster, das Ihnen oben links alle Elemente dieser Disc in drei Gruppen auflistet.

Im Abschnitt *Menüs* sind alle Teile des DVD-Menüs aufgelistet. Es lässt sich nicht verändern, solange noch Bonusmaterial ausgewählt ist.

Im Abschnitt *Hauptfilm* wird natürlich der Hauptfilm aufgelistet und lässt sich ebenfalls nicht abwählen.

Der Abschnitt *Extras* listet das gesamte Bonusmaterial der DVD auf. Entfernen Sie die Elemente, die Sie nicht mitkopieren möchten.

Haben Sie ein Element in der Liste ausgewählt, z. B. einen Bonusfilm, erscheinen im unteren Bereich des Fensters die darin enthaltenen Ton- und Untertitelspuren. Diese lassen sich auf Wunsch ebenfalls abwählen.



Festlegen der zu kopierenden Elemente.

- 8 Haben Sie alle Einstellungen vorgenommen, klicken Sie unten rechts auf die Schaltfläche *OK*. Sie gelangen damit automatisch zurück ins Startfenster.
- 9 Im Startfenster finden Sie unten im Abschnitt *Ihre Jobs* eine Auflistung aller vorbereiteten Kopiervorgänge. Die gerade angepasste DVD sollte dort ebenfalls auftauchen. Jetzt müssen Sie nur noch auf die Schaltfläche *Kodierung starten* klicken, um den Kopiervorgang zu starten.



Die Aufgabenliste *Ihre Jobs* – *Kodierung starten*.

Nero Recode wird jetzt seine Arbeit aufnehmen und die DVD auf die Festplatte kopieren, neu codieren und anschließend auf den DVD-Rohling brennen. Falls sich in Ihrem Brennerlaufwerk noch kein leerer Rohling befindet, wird Recode Sie auffordern, einen einzulegen. Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, können Sie die Disc aus dem Laufwerk nehmen und in Ihrem DVD-Player abspielen.



Beachten Sie das Urheberrecht

Mit Nero Recode können Sie praktisch alle Filminhalte beliebig kopieren und archivieren. Dies ist primär für eigene und selbst erstellte DVDs gedacht. Bei anderen DVDs müssen Sie selbstverständlich immer das Urheberrecht beachten. Fragen Sie im Zweifelsfall beim Urheber nach, ob private Kopien erlaubt sind. Video-DVDs mit einem speziellen Kopierschutz lassen sich mit Nero Recode nicht verarbeiten.

6.2 DVDs und Filme in Videodateien konvertieren

Mit Nero Recode haben Sie die Möglichkeit, sämtliche Filme und DVDs in das moderne Videoformat MPEG-4/AVC (H.264) zu konvertieren. So erstellen Sie eine digitale Filmsammlung für den Computer oder spielen die Filme mit Ihrer Playstation 3 oder Xbox 360 ab. Nero Recode kann die Filme auch für viele tragbare Geräte konvertieren, z. B. das Apple iPad oder die Sony Playstation.

Start: DVDs und Filmdateien importieren

Als Erstes müssen Sie Ihre DVDs oder Filmdateien in Nero Recode importieren. Es spielt dabei keine Rolle, welche Art von Quelle Sie umwandeln wollen, denn die Schritte und Programmeinstellungen sind dabei immer gleich. Lediglich der erste Schritt des Imports unterscheidet sich ein wenig.

- 1 Rufen Sie *Nero Recode* aus dem Startmenü auf. Im Hauptfenster werden Ihnen verschiedene Aufgaben angeboten.

Möchten Sie den Film einer DVD zu einer Videodatei konvertieren, wählen Sie die Option *DVD importieren* aus.

Möchten Sie hingegen eine bereits auf dem Computer vorhandene Filmdatei in das moderne Format MPEG-4/AVC konvertieren, wählen Sie die Option *Lokale Videodateien importieren* aus.



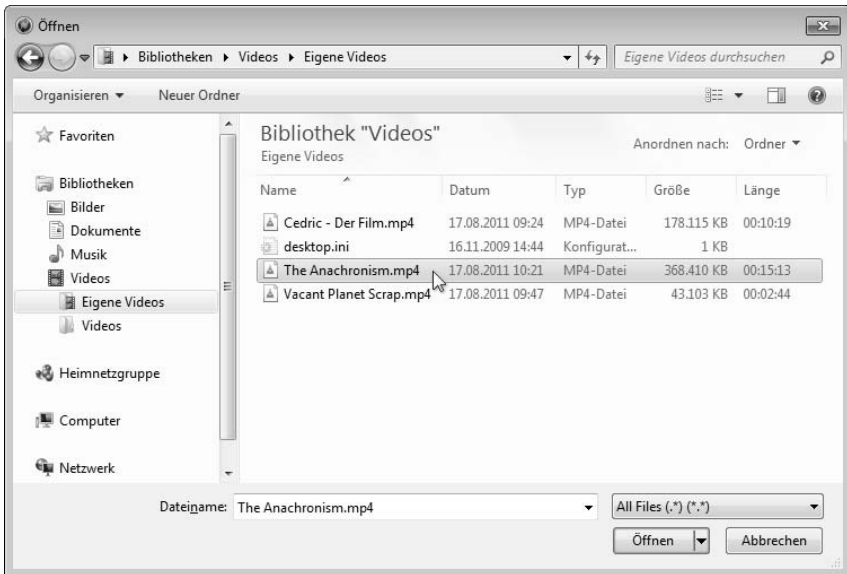
Wählen Sie *Disks rekodieren* oder *Mediendateien konvertieren*.

- 2 Haben Sie ausgewählt, dass Sie den Film einer DVD konvertieren möchten, öffnet sich nun ein Browserfenster. Damit wählen Sie das Laufwerk aus, in dem die Quell-DVD liegt.



Laufwerk mit dem Quellmedium auswählen.

- 3 Möchten Sie hingegen eine Filmdatei konvertieren und haben die Option zum Importieren von Dateien ausgewählt, öffnet sich der Windows Explorer. Wechseln Sie darin in das Verzeichnis mit den zu konvertierenden Dateien. Markieren Sie sie und klicken Sie auf die Schaltfläche *Öffnen*.



MP4-Dateien auf der Festplatte auswählen.

- 4 Sie gelangen jetzt in jedem Fall in das Bearbeitungsfenster von Nero Recode. Hier legen Sie nun fest, wie die gewählte DVD oder Filmdatei konvertiert werden soll.

Ausgabeformat: die Zieldatei festlegen

Im Hauptfenster von Nero Recode müssen Sie nun angeben, was für eine Zieldatei Sie erstellen möchten. Das ist sehr wichtig, weil sich die Dateien für einen Computer deutlich von denen für eine Playstation oder für das iPhone unterscheiden. Nero Recode bietet Ihnen je nach gewähltem Gerät auch andere Optionen dazu an.

- 1 Öffnen Sie als Erstes die Liste *Gerät*. Hier werden Ihnen viele verschiedene Geräte zur Auswahl angeboten. Wählen Sie hier Ihren Computer, Ihr iPad, die Spielekonsole etc. wunschgemäß aus. Ist Ihr Gerät nicht in der Liste, wählen Sie ein möglichst ähnliches Gerät oder die Option *Computer*.



Festlegen der allgemeinen Ausgabeinstellungen.

- 2 Für jedes Gerät besitzt Nero Recode vorgefertigte Profile. Diese wählen Sie unter dem Punkt *Profil* aus.

Haben Sie als Gerät *Computer* ausgewählt, stehen Ihnen hier verschiedene Dateiformate zur Auswahl, z. B. MPEG-2, MPEG-4, WMV etc.

Wenn Sie dagegen ein anderes Gerät ausgewählt haben, z. B. iPhone, Playstation, Xbox etc., werden Ihnen in der Liste vor allem verschiedene Qualitätsstufen angeboten. Die Dateien haben mehr oder weniger HD-Auflösung, höhere Bitraten etc.

- 3 Möchten Sie die Daten für die Konvertierung genau ansehen, klicken Sie rechts auf den Pfeil *Profil-Informationen*. Jetzt sehen Sie z. B. das Videoformat, den Ton, die Auflösung etc. So lässt sich das gewünschte Profil gegebenenfalls besser auswählen.



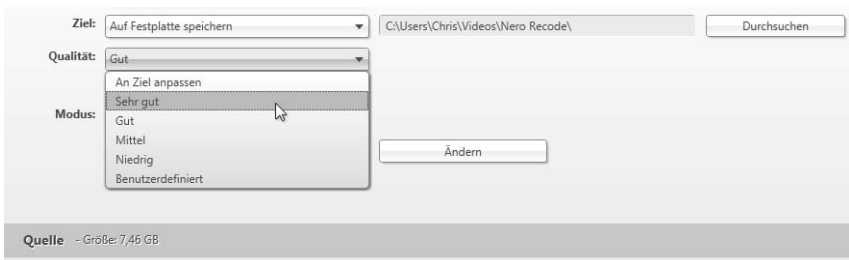
Die *Profil-Informationen* auf einen Blick.

- 4 Im Abschnitt *Ziel* müssen Sie angeben, wo die fertige Videodatei gespeichert werden soll.

Haben Sie den Film von einer Disc eingelesen, müssen Sie zunächst den Punkt *Auf Festplatte speichern* auswählen. Mit der Schaltfläche *Durchsuchen* wählen Sie dann das Zielverzeichnis auf Ihrer Festplatte aus.

Konvertieren Sie hingegen eine Filmdatei, kann diese nur auf der Festplatte gespeichert werden, sodass diese Auswahl entfällt. Wählen Sie mit der Schaltfläche *Durchsuchen* direkt das Speicherverzeichnis aus.

- 5 Sehr wichtig ist noch die Auswahlliste *Qualität*. Damit geben Sie an, wie exakt und detailliert das Zielvideo berechnet werden soll. Per Standard ist hier der mittlere Wert *Gut* eingestellt. Möchten Sie die beste Qualität, wählen Sie die Option *Sehr gut* aus. Allerdings wirkt sich das deutlich auf die Verarbeitungsgeschwindigkeit und die Dateigröße aus. Vor allem bei MPEG-4/AVC kann es die Rechenzeit vervielfachen.

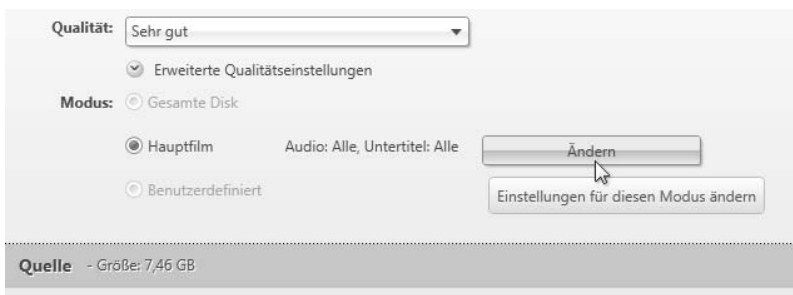


Zielverzeichnis und Qualität auswählen.

Ausgabemodus: Tonspuren und Untertitel auswählen

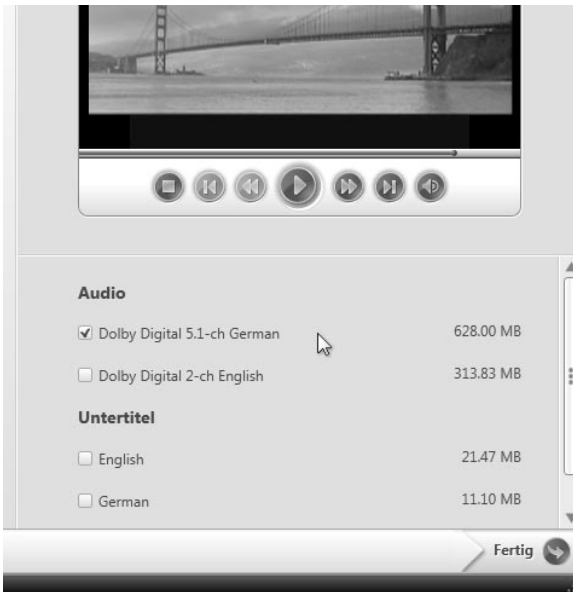
Im nächsten Schritt müssen Sie angeben, welche Elemente Sie in die fertige Video-datei integrieren möchten. Die Optionen unterscheiden sich hier je nach verwendeter Quelle zum Teil erheblich, was an den technischen Möglichkeiten der jeweiligen Quelle liegt. So besitzt eine DVD in der Regel verschiedene Tonspuren, mehrere Untertitel etc. Einfache Videodateien bieten keinerlei Extras, und MPEG-4- oder MKV-Dateien können zumindest mit zwei Tonspuren umgehen.

- 1 Ist Ihre Videoquelle mit mehreren Tonspuren oder Untertiteltexten ausgestattet, erscheint bei Ihnen der Abschnitt *Modus*. In der Regel ist der Punkt *Hauptfilm* bereits vorausgewählt, denn alles andere würde hier keinen Sinn ergeben. Ist Ihre Videoquelle dagegen nur mit dem Hauptfilm und einer Tonspur ausgestattet, gibt es nichts auszuwählen, und dieser Abschnitt wird gar nicht erst angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche *Ändern*, um die gewünschten Elemente auszuwählen. Sie gelangen dadurch in ein neues Fenster.



Mit *Ändern* wählen Sie die gewünschten Elemente aus.

- 3 In diesem Fenster werden Ihnen alle Tonspuren und Untertitel der Filmquelle angezeigt. In der Liste unten rechts geben Sie nun an, welche Spuren Sie behalten möchten und welche nicht. Entfernen Sie den Haken bei allen Ton- und Untertitelspuren, die Sie nicht benötigen.
- 4 Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Schaltfläche *Fertig*. Sie gelangen dadurch automatisch zurück in das Hauptfenster von Nero Recode.



Tonspur und Sprache der Untertitel auswählen.



Untertitel in Dateien

Nero Recode bietet Ihnen zwar die Möglichkeit, Untertitel mit in Dateien zu kopieren, das sollte aber mit großer Vorsicht angewandt werden. Es gibt hier kaum Standards bei den Dateiformaten, sodass es zu Problemen kommen kann. Ebenso unterstützen viele Player diese Funktion nicht richtig oder verstehen die von Nero verwendete Technik nicht.

Details: das Profil bearbeiten

In den meisten Fällen funktionieren die von Nero angebotenen Profile sehr gut. Sie bieten gute Qualität für alle Geräte und sind sehr einfach in der Handhabung. Möchten Sie hingegen mehr Einfluss auf die Encodierung der Videodatei nehmen, ist das ebenfalls möglich. Allerdings sollten Sie das nur tun, wenn Sie sich gut mit der Video- und Audio-Encodierung auskennen. Falsche Einstellungen können hier schnell zu fehlerhaften Dateien führen.

- 1 Gehen Sie im Hauptfenster von Nero zum Abschnitt *Profil*. Klicken Sie ganz rechts auf die Schaltfläche *Profil bearbeiten*. Dadurch öffnet sich ein neues Fenster mit den Profileinstellungen.



Das Profil kann bei Bedarf nochmals bearbeitet werden.

- 2 Wählen Sie links das Register *Videoeinstellungen* aus, sodass Ihnen rechts die verschiedenen Videooptionen angezeigt werden.

Dateierweiterung: Bei vielen Dateiformaten sind unterschiedliche Endungen möglich, z. B. *MP4* statt *MPG*.

Codec: Unterstützt das gewählte Gerät verschiedene Formate, können Sie das gewünschte hier auswählen, z. B. *MPEG-2*, *MPEG-4*, *H.264/AVC* etc.

Codierung: In der Standardeinstellung *Schnell* ist die Erstellungsgeschwindigkeit vorrangig. Wählen Sie *Hohe Qualität* aus, wird das Video in zwei Durchgängen erstellt. Das dauert länger, bringt aber eine bessere Bildqualität hervor.



Anpassen der *Videoeinstellungen*.

- 3 Klicken Sie auf *Erweiterte Einstellungen*, um noch mehr Optionen für das Video und die Bilddarstellung zur Verfügung zu haben.

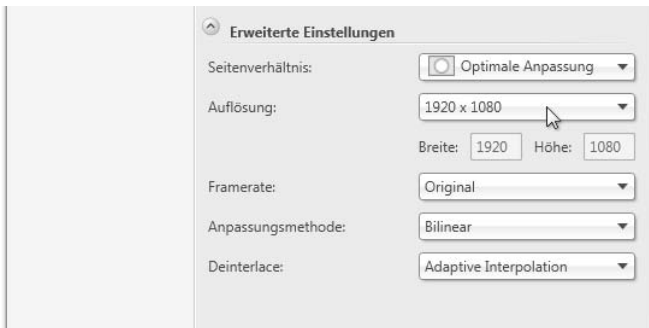
Seitenverhältnis: Geben Sie an, ob das Video im 4:3- oder im 16:9-Format erstellt werden soll. Nero spricht dabei von *Letterbox* und *Dehnen*.

Auflösung: Hiermit geben Sie die Bildauflösung in Pixel an. Halten Sie sich dabei an die üblichen Videostandards.

Framerate: Diese Einstellung bestimmt die Bilder pro Sekunde. Mit der Option *Original* wird die Bildanzahl des Quellvideos beibehalten, was meist die beste Einstellung ist.

Anpassungsmethode: Muss das Bild vergrößert oder verkleinert werden, können Sie hiermit verschiedene Rechenalgorithmen auswählen.

Deinterlace: Liegt das Originalvideo im Interlace-Format vor, also mit Zeilensprung, muss dies vor der Encodierung entfernt werden. Hier können Sie verschiedene Methoden dafür auswählen.



Für Fortgeschrittene: Anpassen der erweiterten Videoeinstellungen.

- 4 Zuletzt klicken Sie am linken Bildrand auf das Register *Audioeinstellungen*. Hier können Sie nun ein paar Optionen für die Tonspur Ihres Videos anpassen.

Codec: Hiermit legen Sie das Tonformat fest, z. B. AC3 (Dolby Digital), AAC, MPEG etc.

Bitrate: Wählen Sie die Bitrate für die Tonspur aus, z. B. einen Wert zwischen 96 und 192 kBit/s.

Audiokanäle: Liegt der Originalton als Surround-Format vor, wählen Sie hiermit, ob dieser als *5.1-Surround* erhalten bleiben soll oder ob Sie ihn auf *2.0-Kanal-Stereo* heruntermischen möchten.



Anpassen der Audioeinstellungen.

Endspurt: den Film recodieren lassen

Sind alle wichtigen Einstellungen für Ihren Film vorgenommen, können Sie mit der Recodierung loslegen. Gehen Sie dafür wie folgt vor:

- 1 Im Bearbeitungsfenster mit Ihrem Film klicken Sie jetzt unten rechts auf die Schaltfläche **OK**. Dadurch schließt sich das Fenster, und Sie gelangen zurück auf die Recode-Startseite.
- 2 Hier wird unten im Abschnitt *Ihre Jobs* die gerade vorbereitete Videokonvertierung angezeigt. Sie müssen nur noch auf die Schaltfläche **Kodierung starten** klicken, und schon geht es los.
- 3 Nero Recode zeigt Ihnen dabei einen Statusbalken an, mit dem Sie den Fortschritt der Konvertierung verfolgen können. Videoclips und Filme in einfacher Auflösung gehen meist recht schnell. Kopieren Sie HD-Material, vielleicht sogar einen ganzen HD-Spielfilm, sollten Sie mehrere Stunden für die Konvertierung einplanen.



Starten Sie die Videokonvertierung.

S Stichwortverzeichnis

A

- AAC-Format 72
 - in Filmdateien 149
 - Tonspuren 149
- Album 159
- Apple iPad 140
- AUDIO_TS 89
- Audio-CD
 - auslesen 62
 - brennen 45
 - CD-Text 51
 - Effekte 52
 - Einstellungen 46
 - Klangverbesserung 53
 - ripen 62
 - Titel konvertieren 67
 - vollständig kopieren 56
 - zusammenstellen 50
- Audiodateien bearbeiten 178

B

- BackItUp 10, 111
 - ImageTool 130
 - ImageTool-Disk 126
 - Nero-Start-Disc 126
 - Probleme 116
 - Sicherung wiederherstellen 122

- Backups 111
- BD-RE 39
- Blu-ray (UDF) 16
- Blu-ray-Disc 30
 - Bildeinstellung 101
 - brennen 15, 82
 - Hüllen 167
 - Kapitel 91
 - kopieren 35
 - Menüs 91
 - Rohling 84
- Booten 130
- Bootreihenfolge 130
- Brennen 15
 - Audio-CDs 45
 - Backup 111
 - Blu-ray-Discs 82
 - Blu-ray-Filme 75
 - Datensicherung 111
 - Disc kopieren 35
 - Foto-VCDs 75
 - MP3-CDs 59
 - Multisession 21
 - Rohlinge 91
 - UDF-Discs 32
 - Video-DVDs 75
 - VOB-Dateien 87

Burning ROM 10, 12, 15

C

CD

brennen 15

kopieren 35

CD Enhanced 42

CD-Extra 42

CD-Hüllen 167

CD-ROM (ISO) 16

CD-RW 39

CD-Text 51

ControlCenter 10, 182

CoverDesigner 10, 167

D

Dateisicherung 117

Dateisystem 26, 30

Blu-ray-Disc 30

CD und DVD 30

Video-DVD 30

Daten

überprüfen 21

wiederherstellen 123

Daten und Musik mischen 41

Datum 17

Diashow 155

Diashow erstellen 102

Digital Rights Management 49

Diverse 17

Double Layer 91

DRM 49

Dual Layer 91

Durchschnittliche Bitrate 72

DVD

brennen 15

importieren 140

konvertieren 140

kopieren 35

DVD+RW 39

DVD-5 133

DVD-9 133

DVD-Hüllen 167

DVD-ROM (ISO) 16

DVD-RW 39

E

Enkodierqualität 71

Essentials 11

Express 10, 11, 12

F

Facebook 162

Festplatte sichern 119

Filme

konvertieren 140

recodieren 150

Flickr 162

Fotoalbum 159

G

Gekaufte Musik 49

Gracenote 51

H

HD-Camcorder 82

HD-Filme 83

I

Info 17

ISO 17
ISO-Dateisystem 27
ISO-Dateisystem, Regeln 28

J

Joliet-Dateisystem 27

K

Kapitelmarken 93
Klangverbesserung 53
Konstante Bitrate 71, 72
Kopierschutz 39
Kwik Media 10, 151
 Diashow 155
 Fotoalbum 159
 Medien verwalten 153
 mobile Geräte 160
 Startfenster 151
 synchronisieren 160

L

LabelFlash 171
Lame Encoder 71
Lame MP3 69
Laufwerksicherung 119
LightScribe 171
LightScribe-Systemsoftware 172

M

MediaBrowser 165
Mixed-Mode-CD 42
mp3/mp3PRO 69
MP3-CD 59
 brennen 59
 Standard 59

MP3-Format 71
MP4-Format 72
MP4-Format, Tonspuren 149
MPEG-4/AVC 140
Multisession 17, 21
 fortsetzen 23
 MP3-CD 60
 neu erstellen 22
 Session importieren 25
Musikdateien 157
 brennen 45
 Formate 70
 konvertieren 67
My Nero 163

N

NBA-Dateien 116
NBI-Dateien 116
Nero 11 9
 aktualisieren 184
 BackItUp 10, 111
 Burning ROM 10
 ControlCenter 10, 182
 CoverDesigner 10, 167
 Express 10
 Hauptprogramme 9
 Kwik Media 10, 151
 MediaBrowser 165
 Recode 10, 133, 140
 RescueAgent 11, 175
 SoundTrax 11, 180
 Updates 182
 Video 10, 75, 109
 WaveEditor 11, 178
 Zusatzprogramme 10, 165

Nero AAC 69
Nero DiscSpan 17
Nero Video 75, 109
Nero-Start-Disc 126
Nero-Start-Disc, Computer starten 128
Neue Zusammenstellung 45

O

Oberfläche
 Express 11
 Standard 11
OEM 11
Onlineversion 11

P

Playlist 157

R

Recode 10, 133
Recodierung 150
RescueAgent 11, 175
Rippen 62
Rohling
 allgemein 91
 Dual Layer 91
 DVD-R DL, DVD+R DL 91
 DVD-R, DVD+R 91
 DVD-RW, DVD+RW 91
 Video-DVD 91

S

Sichern, Nero-Start-Disc 126
Sony Playstation 140
SoundTrax 11, 180
Soziale Netzwerke 162

T

Titel 17
Titelinformationen 51
Tonspuren 146, 149
Trackeigenschaften 52

U

Überblendungen 105
Übergänge anpassen 107
UDF 17
UDF-Dateisystem 29
 Einstellungen 32
 Xbox 34
UDF-Version 34
Untertitel 146, 147
Urheberrecht 39

V

Variable Bitrate 72
Video 10, 75
VIDEO_TS 89
Video-DVD 30
 AUDIO_TS 89
 Bildeinstellungen 101
 brennen 77
 Brennparameter 81
 Dateisystem 88
 Kapitel 91
 kopieren 133
 Menüs 91
 Rohling 91
 VIDEO_TS 89
Videoschnitt 109
VOB-Dateien brennen 87
Vollständige Sicherung 114

Vollversion 11

W

WaveEditor 11, 178

WAV-Format 70

Wiederbeschreibbare Discs 39

Windows, eigene Dateien 112

Y

YouTube 162

Z

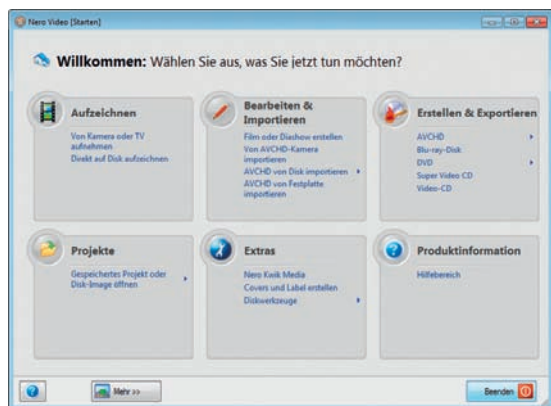
Zusatzprogramme 165

Nero 11

Brennen • Konvertieren • Daten sichern

Nero 11 ist Brenn-Power pur: Dieses Buch zeigt, wie Sie problemlos und mit optimaler Qualität CDs, DVDs und Blu-ray-Discs mit Musik, Filmen, Fotos und Daten brennen und wie Sie Ihr System per Backup vor Schaden schützen.

Neben den Brenn- und Konvertierfunktionen bietet das Nero-Paket eine fast unüberschaubare Vielfalt an praktischen Zusatzprogrammen. Hier finden Sie alle wichtigen Infos und Einstellungen, um Ihre Filme, Ihre Fotos und Ihre Musik perfekt in Szene zu setzen, zu verschenken und zu genießen.



Aus dem Inhalt:

- Alle Neuerungen in Nero 11 im Überblick
- Daten auf CDs, DVDs und Blu-ray-Discs brennen
- Multisession: Rohlinge Stück für Stück befüllen
- ISO und Joliet: Die besten Einstellungen für den Disc-Standard
- UDF: Die moderne und leistungsfähigere Alternative zu ISO
- Wiederbeschreibbare Medien löschen und wieder verwenden
- CD-Extra und Mixed-Mode-CD: Daten und Musik mischen
- Audio-CDs und MP3-Dateien brennen
- Lieder von mehreren Audio-CDs neu zusammenstellen
- Musikdateien in ein anderes Format umwandeln
- Die optimale Qualität für MP3-, AAC- und Wave-Dateien erreichen
- Video-DVDs, HD-Filme und Foto-CDs brennen
- HD-Filme als Blu-ray-Discs brennen
- Menüs für Ihre DVDs und Blu-ray-Discs erstellen
- DVDs und Filme konvertieren
- Optimale Datensicherung mit BackItUp
- So sichern Sie die ganze Festplatte
- Im Notfall: Backups auf dem Computer wiederherstellen
- Kwik Media: Das kann der neue Medienmanager
- Die Nero-Zusatzprogramme im Überblick

